Dividende 1923 (7 Mon.): ?%.

Direktion. Albert Otto, Paul Stäps.
Aufsichtsrat. Vors. Hugo Stockfisch, Bank-Dir. Ferdinand Nickel, Fabrikbes. Leonh.
Jennewein, Eugen Laffon, René Fontaine, Wiesbaden.

*Rheinweinkellerei Akt.-Ges., Wiesbaden.

Gegründet: 12./7. 1923; eingetr. 16./7. 1923. Gründer: Josef Müller, Karl Jakob Frankenbach, Bankdir. Dr. Leo Reifenberg, Dr. med. Rudolf Schlipp, Bankdir. Artur Weber, Wiesbaden. Josef Müller bringt in die Ges. das von ihm unter der Firma "Rheinweinkellerei Wiesbaden Josef Müller" in Wiesbaden betriebene Unternehm mit Aktiven u. Passiven nach näherer Bestimmung des Gesellsch.-Vertrags ein. Als Entgelt für die Einbring des Unter-

nehmens gewährt die Ges. M. 4 467 000 Aktien.

Zweck: Uebernahme u. die Fortführ. des unter der Firma Rheinweinkellerei Josef Müller in Wiesbaden betrieb. Unternehmens, insbes. Kelterung von Weinen aller Art u. der

Handel mit diesen Gegenständen.

Kapital: M. 8 Mill. in Aktien, übern. von den Gründern zu pari. Geschäftsjahr: Gen. Vers.: Im 1. Geschäftshalbi. Geschäftsjahr:

Direktion: Josef Müller.

Aufsichtsrat: Bank-Dir. Dr. jur. h. c. Otto Deutsch, München; Dr. med. Rudolf Schlipp, Bank-Dir. Artur Weber, Wiesbaden.

*Zigarettenfabrik Atlantic Akt.-Ges., Wiesbaden.

Gegründet: 7./1. 1924; eingetr. 23./1. 1924. Gründer: Walter Fechner, Bücherrevisor Emmerich Kleemann, Justizrat Otto Stresau, Dir. Bruno Winter, Wiesbaden; Rentner Simon Ackermann, Niederwalluf.

Zweck: Verarbeit, von Tabak, der Handel mit Tabak sowie der Vertrieb aller daraus

hergest. Fabrikate, insbes. die Fabrikation u. der Vertrieb von Zigaretten. Kapital: M. 1000 Bill. in 100 Akt. zu M. 10 Bill., übern. von den Gründern zu pari. Gen.-Vers.: im 1. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 Aktie 1 St. Direktion: Heinrich Glücklich, Wiesbaden.

Aufsichtsrat: Walter Fechner, Bücherrev. Emmerich Kleemann, Dir. Bruno Winter.

Ostfriesische Fleischwarenfabrik, Akt.-Ges.,

Gegründet. 23./12. 1922; eingetr. 9./1. 1923. Gründer: Marinebaurat Erich Stamm, Rüstringen; Bank-Dir. Ernst Janssen, Bank-Dir. Hans Bohlmann, Frau Apothekenbes. Elisabeth Trappe, Dr. med. Fritz Andreas, Wilhelmshaven.

Zweck. Herstell. u. Vertrieb von Wurst- u. Fleischwaren, Konserven u. Aufschnitten, sowie Betrieb aller mit der Fleischwarenbranche verwandten Industrien u. Gewerbe sowie

Beteil. an gleichartigen Unternehm.

Kapital. M. 15 Mill. in 140 Vorz.-Akt. zu M. 10 000, 3500 St.-Akt. zu M. 1000 u. 2020 St.-Akt. zu M. 5000. Urspr. M. 4 Mill. in 3500 St.-Akt. zu M. 1000 u. 50 Vorz.-Akt. zu M. 10 000, übern. von den Gründern zu 100%. Erhöht lt. G.-V. v. 7./4. 1923 um M. 11 Mill. in 2020 St.-Akt. zu M. 5000 u. 140 Vorz.-Akt. zu M. 10 000. Alle Aktien wurden von einem Konsort. übern., die St.-Akt. sind mit fünf Stimmen u. zu 130% ausgegeben. Die Vorz.-Akt. sind mit 10 fachem Stimmrecht ausgestattet u. zu 100% begeben u. lauten auf den Namen.

Gen.-Vers. Im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht. 1 Aktie = 1 St. Geschäftsjahr.

Direktion. Adolf Kreutz, Geschäftsführer Martin Gatzemeier, Wilhelmshaven.

Aufsichtsrat. Vors. Marinebaurat Stamm, Marinebaurat Joh. Pingel, Rüstringen; Dir.

Walter Ebersbach, Herm. Lübben, Wilhelmshaven.

Actien-Zuckerfabrik Wismar in Wismar.

Gegründet: 1890. Kapital: M. 656 000 in 1640 Aktien à M. 400. Urspr. M. 1176 000. Über mehrfache Herabsetz. bzw. Erhöh. des A.-K. siehe d. Handb. 1920/21.

Herabsetz. bzw. Erhöh. des A.-K. siehe d. Handb. 1920/21.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbjahr.

Bilanz am 30. Juni 1923: Aktiva: Grundst. u. Geb. 481 896, Bahnanlagen 1, Masch. u. Apparate 193 096, Geräte u. Werkz. 1, Mobil. 1, Kassa 1 712 145, Kontokorrent 444 080 790, Eff. 1985 700, Reichsbankgiro 174 216 204, Meckl. Dep.- u. Wechselbank 143 247 298, Commerz-u. Privatbank A.-G. 49 090 800, Mecklenburg. Genossenschaftsbank 29 670, Postscheck Hamburg 6 194 439, Rübenbauer 583 045 511, Inv.-Vorräte 10 3 Md. — Passiva: A.-K. 656 000, R.-F. 222 473, Disp.-F. 600 000, Kontokorrent 1.9 Md., Div.-F. 169 032, Hauptzollamt Wismar 853 726, Unterst.-F. 12 447 775, Rüben 9.5 Md., Gewinn 278 239 313. Sa. M. 11.7 Md.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Rüben 11.6 Md., Betriebs-Unk. 1.9 Md., Reichs- u. Gemeindesteuern 82 382 143, Beamten- u. Arb.-Versich. 13 256 556, Amortis.-F. 251 804 875,